

Schemapädagogik

Seminar: Einführung in die Schemapädagogik am Sonntag, den 22.09.2024 in Worms

Angehörige der sozialen und Bildungsberufe müssen sich zunehmend mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auseinandersetzen, die herausfordernde Verhaltensweisen und psychische Störungen offenbaren (z.B. Borderline, Psychopathie und andere Persönlichkeitsstile/-störungen, ADHS, sadistische Tendenzen, Zwänge, Emotionsregulationsstörungen). Psychische Auffälligkeiten haben ein hohes Manipulationspotenzial und führen daher auch zu massiven Beziehungsstörungen im Berufsalltag. Dadurch steigen die Anforderungen an die Selbst- und Sozialkompetenz der pädagogischen Fachkraft.

Die Teilnehmer*innen erhalten einen Einblick in die Schemapädagogik und die methodischen Schlüsselkompetenzen in Theorie und Praxis, die an der Schnittstelle zwischen Schematherapie, Klärungsorientierter Psychotherapie, Kognitiver Therapie und Pädagogik liegen. Praktiker*innen aus Schule und Sozialer Arbeit (insb. stat. Jugendhilfe) sind herzlich willkommen.

Die zentralen Kursinhalte:

- Kurze Einführung in die schemabasierten Psychotherapien (Kognitive Therapie, Schematherapie, Klärungsorientierte Psychotherapie)
- Schemapädagogik in Theorie und Praxis
- Schemapädagogisch basierte Beobachtung
- Komplementärer Beziehungsaufbau
- Modus-Bearbeitung
- Transfer der erarbeiteten Selbsterkenntnisse in den Alltag
- Ressourcenförderung
- Fallarbeit

Fortbildungsadresse:

Schnitzelhütt ([Schnitzelhütt Worms \(xn--schnitzelhtt-mlb.de\)](http://xn--schnitzelhtt-mlb.de))

Rathenastr. 31

67547 Worms

Tel.: 06241-594343

Kosten:

179,- Euro (inkl. Kaffee, Snacks, Mittagessen, 2 Getränke, Arbeitsmaterialien (Methodenkoffer) + 1 Schemapädagogik-Printbuch)

Dauer:

9:30 Uhr-16:00 Uhr – ein Teilnahmezertifikat wird ausgestellt

Anmeldungen können **ausschließlich** unter der unten angegebenen Adresse vorgenommen werden. Anmeldeschluss ist der 10.09.2024.